

CERMICOL FLEX CREAM

CREMIGER, FEINER UND FLEXIBLER KLEBEMÖRTEL



 Hellgrau



BESCHREIBUNG

Leicht zu verarbeiten, cremiger und flexibler Klebemörtel zum Verlegen von Keramik und Naturstein.

VORTEILE

- Geschmeidig
- Feine Korngröße
- Rutschfest
- Flexibilität
- Leicht zu verarbeiten

ANWENDUNGSBEREICH

ANWENDUNG

- Für die Verlegung von keramischen und ähnlichen Belägen.
- Neubau und Renovierung.

UNTERGRÜNDE WÄNDE INNEN

- Beton und Leichtbeton
- Zementputz
- Grundputz
- Gipskarton- und Gipsfaserplatten (wasserabweisend oder nicht)
- Platten- oder Ziegelwand
- Porenbetonsteine

BODEN INNEN

- Beton
- Zement- und Anhydritestriche
- Bodenheizungen

WEITERE ANWENDUNGEN INNEN

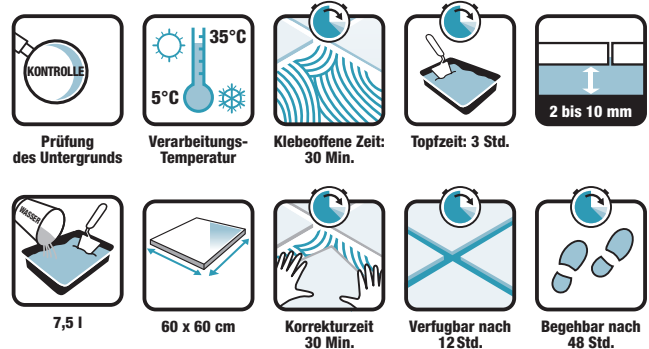
- Auf porösen Untergründen vorher Grundierung CERMIFILM oder CERMIGRUND auftragen.
- Auf nicht porösen Untergründe vorher Grundierung CERMIPRIM RAPID oder CERMI-PRIMER C auftragen.
- Anhydritestrich Grundierung CERMIFILM oder CERMIGRUND auftragen.

ZUGEORDNETE BELÄGE

- Steingut, Steinzeug, glasiertes oder unglasiertes Feinsteinzeug, Glasmosaik, Klinkerplatten

VERARBEITUNG

Hinweis: Nachfolgend finden Sie eine typische Verarbeitungsbeschreibung. Bei anderen Baustellenbedingungen wenden Sie sich an unseren technischen Dienst.



ERSTEN PRÜFUNG DES UNTERGRUNDES

Prüfen und Vorbereitung des Untergrundes nach SIA-Normen und Cermix-Beratungsunterlagen.

BENÖTIGTE WERKZEUGE

Rührwerk (langsame Geschwindigkeit), Mörtelleimer, Dosier-Eimer, Zahnspachtel, Zahntraufel.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Die Ebenheitstoleranzen des Untergrundes müssen kleiner sein als: 3 mm unter einer Messlatte von 2 m, sonst ist ein Bodenausgleich erforderlich.

Der Untergrund muss gesund, sauber, widerstandsfähig, staubfrei, sowie entfettet oder angeschliffen, ohne aufsteigende Feuchtigkeit und eben sein.

Auf alten Untergründen ist durch eine Probe sicherzustellen, dass die alten Beläge und Untergründe stabil sind und gut haften.

Alte Tonplatten anschleifen, um den Oberflächenfilm zu entfernen und entstauben.

VORBEREITUNG DES PRODUKTS

Anmischung

Am besten ein Rührwerk mit geringer Geschwindigkeit benutzen, bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht.

7,5 Liter Wasser ($\pm 0,375$ l) auf 25 kg Pulver mischen.

Die angerührte Masse vor der Anwendung ca. 10 Minuten stehen lassen und danach nochmals aufrühren.



ANWENDUNG

CERMICOL FLEX CREAM gleichmäßig mit der Glättkelle auf dem Untergrund verteilen und die Oberfläche mit einer geeigneten Zahnpachtel aufkämmen.

Je nach Bedarf mit Dünn- oder Mittelbettverfahren.

Innerhalb der klebeoffenen Zeit die Platten so in den Klebemörtel eindrücken, dass die Rillen verschwinden und eine gute Benetzung des Klebemörtels auf der Plattenrückseite gewährleistet ist.

Technisch nötige Fugen einhalten (normengemäss): Dilatationfugen, Bewegungsfugen, Schwindfugen, Randfugen und keine Randverbindung.

OBERFLÄCHENAUSFÜHRUNG

Verfugung 12 Stunden nach der Verlegung mit CERMIJOINT STYL Sortiment.

**ANWENDUNGSBEDINGUNGEN**

- Standzeit vor dem Auftragen: 10 Min.
- Praktische Verarbeitungszeit: 3 Std.
- Klebeoffene Zeit: 30 Min.
- Korrekturzeit: 30 Min.
- Begehbar nach: 12 Std.
- Verfugbar nach: 12 Std.
- Belastbar nach: 48 Std.
- Verarbeitungstemperatur zwischen +5 und +35°C

Im Labor ermittelte Werte bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit gemäss Norm Diese Zeiten sind bei hohen Temperaturen kürzer und bei niedrigen Temperaturen länger.

REINIGUNG UND PFLEGE

Werkzeuge nach der Verwendung mit Wasser reinigen.

ANMERKUNGEN

Ermöglicht eine Spachtelung von punktuellen Unebenheiten des Untergrundes bis zu 10 mm am Tag vor der Verlegung.

TECHNISCHE INFORMATIONEN**ERSCHEINUNG – ZUSAMMENSETZUNG**

Mischfertiges Pulver aus hellgrauen hydraulischen Bindemitteln, silikatischen Füllstoffen, redispersierbaren Harzen und verschiedenen Additiven.

VERBRAUCH

Ca. 1,4 kg je m² und mm Stärke

CE-KENNZEICHEN

CE 22	CERMICOL FLEX CREAM Anmeldungsnummer der Leistungen MC/2/CH.1050.30
	CERMIX Route de Nyon 39, 1196 Gland
EN 12004 : 2007 + A1 : 2012 Verbesserter Klebemörtel mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit, für Fliesen und Platten im Innenbereich	
Brandverhalten	Klasse E
Freisetzung gefährlicher Stoffe	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Haftungsfestigkeit	
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftbarkeit für	
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tauwechsellagerung	≥ 1,0 N/mm ²

Im Labor ermittelte Werte bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit gemäss Norm Diese Zeiten sind bei hohen Temperaturen kürzer und bei niedrigen Temperaturen länger.

REFERENZDOKUMENTE

Entspricht der Norm EN 12004.

VERPACKUNGSEINHEIT

Sack zu 25 kg, 42 Säcke pro Palette.

LAGERUNG & AUFBEWAHRUNG

12 Monate in der ungeöffneten Verpackung und vor Feuchtigkeit geschützt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

EMISSIONEN IN DIE INNENRAUMLUFT⁽¹⁾: Angaben zum Emissionsniveau flüchtiger Substanzen in die Innenraumluft, die beim Einatmen giftig sein können, auf einer Skala von A+ (sehr geringe Emissionen) bis C (hohe Emissionen).

Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt auf der Website www.cermix.ch oder auf Anfrage bei CERMIX Schweiz.

Immer persönliche Schutzausrüstung gemäss den geltenden Richtlinien und Gesetzen tragen.

Inhalt / Eimer lokal / regional / national / international vorschriftsmässig entsorgen.

** Reduzierung von Staub um 70-85% vor dem Anrühren.

Dieses technische Dokument kann jederzeit aktualisiert werden; der Anwender ist verantwortlich, sich systematisch zu vergewissern, dass keine neuere Version auf unserer Homepage www.cermix.ch verfügbar ist. Es ist in der Verantwortung des Anwenders, die Verträglichkeit der auf seiner Baustelle verwendeten Produkte zu kontrollieren. Es können vorgängig Tests zur Bestätigung des guten Verhaltens der Produkte vorgenommen werden. Unser technischer Support steht Ihnen unter + 41 22 354 20 60 zur Verfügung. Die erteilten Auskünfte erheben das Verlegeunternehmen keinesfalls seiner Verantwortung.